

Höchst wichtig für jeden Geistlichen jeder Confession. [4405.]

Die **Losagung des Pastor Friedrich in Tabel mit seiner ganzen Gemeinde**

von der **Herrschaft des luth. Ober-Kirchenraths** hat in Bezug auf diesen wichtigen Kirchenstreit der Lutheraner in Tabel vergangene Woche durch Eintreffen einer Kirchencommission Tage wichtiger Ereignisse hervorgerufen.

Hrn. Pastor Friedrich's fester Entschluß, seine Entgegnung auf vielfache Anfeindung mit allen Documenten gegenüber der Commission in geöffneter Kirche ist seit heute unter der Presse und wird bestimmt bis spätestens den 25. März in einem Hefte, circa 6 Bogen, ausgegeben.

Nur da, wo gleichzeitig feste Bestellungen gemacht werden, kann ich à cond. Expl. beifügen. Ich bitte schleunigst zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Neu-Ruppin, den 11. März 1861.

Alfred Oehmigke, Verlag.

[4406.] Mit Eigenthumsrecht erscheint in unserm Verlage von

Franz Liszt:

Eine Faust-Symphonie

in drei Characterbildern (nach Goethe). I. Faust, II. Gretchen, III. Mephistopheles, (Allegro) (Andante) (Scherzo u. Finale) mit Schlusschor: Alles Vergängliche ist nur ein Gleichniß.

Für grosses Orchester und Männerchor, in Partitur, Stimmen, Arrangement zu 4 Händen und für 2 Pianoforte vom Componisten.

Ferner:

Zwei Faust-Episoden

(nach Lenau).

I. Der nächtliche Zug, II. Der Tanz in der Dorfschenke (Mephisto's Walzer).

Für grosses Orchester, in Partitur, Stimmen, zwei- und vierhändiges Pianoforte-Arrangement vom Componisten.

Obige neuesten Werke gehören zu den bedeutendsten des gefeierten Componisten.

Jul. Schuberth & Co.

in Leipzig (Hamburg) und New-York.

[4407.] Im Verlage der Unterzeichneten erscheint demnächst, wird jedoch nur auf Verlangen versandt:

Der deutsche Nationalverein,

seine Entstehung und bisherige Wirksamkeit. Herausgegeben im Auftrage

des **Vorstands des Nationalvereins.**

8. Circa 8 Bogen. Preis 15 N^r ord., 10 N^r no. und auf je 10 festbezogene Expl. 1 Freierpl.

Handlungen, welche sich hiervon Absatz versprechen, wollen gef. verlangen.

Goburg, den 12. März 1861.

Exped. d. Wochenschrift des Nationalvereins.

Nur auf besonderes Verlangen

[4408.] versende ich nach Eingang der Ostermess-Zahlungsliste an alle diejenigen Handlungen, welche vollständig und ohne Uebertrag saldirten, meine

Musikalien-Nova No. IX,

bestehend aus folgenden neuen, höchstabsatzfähigen und brillant ausgestatteten Piècen:

I. Schulen, Etüden und Unterrichtswerke für Pianoforte.

Brunner, C. T., Op. 383. Musikalische Anthologie. Bd. II. Heft 1—6. à 15 S^g ord.

— Op. 390. J. B. Cramer's praktische Pianoforte-Schule. Neue revidirte, vermehrte und verbesserte Ausgabe. 1 N^r ord.

Müller, W. A., Op. 114. Der erste Anfang im Pianofortespiel. Heft 1. u. 2. à 15 S^g ord.

— Op. 115. Volkslieder-Album. Zwölf Transcriptionen beliebter Volkslieder für Pianoforte. 1 N^r ord.

II. Salonpiècen für Pianoforte.

Daase, R., Op. 109. „Pensez à moi!“ Polka de Salon. 12½ S^g ord.

Delieux, Ch., Op. 57. „Les Almées“. Air de ballet. 17½ S^g ord.

Dreyschock, Alex., Étude. 10 S^g ord.

Golde, Jos., Fest-Reveille über den Choral: „Nun danket Alle Gott“ (vierhändig arrangirt). 10 S^g ord.

Hennes, Aloys, Op. 9. „Gruss an den Rhein“. Galop brill. 15 S^g ord.

— Op. 22. „Erinnerung an Thüringen“. Salon-Walzer. 15 S^g ord.

Köhler, Louis, Op. 87. Zwei Tarantellen. 20 S^g ord.

— Op. 99. Andante malincolico et Rondo jubiloso. 17½ S^g ord.

— Op. 101. Characteristisches Salonstück in Form eines Sonatensatzes (Alex. Dreyschock gewidmet). 17½ S^g ord.

— Op. 102. Dramatische Variationen mit Scherzo (Anton Rubinstein gewidmet). 25 S^g ord.

— Op. 103. Finalesatz, concertante Clavierstudie (Hans v. Bülow gewidmet). 20 S^g ord.

Löffler, R., Op. 66. Une ballade des Serbes. 10 S^g ord.

Moscheles, Ign., Pastorale im Orgelstyle. 10 S^g ord.

Schulhoff, Jules, Impromptu lyrique. 7½ S^g ord.

Veit, W. H., Op. 50. Idylle. 10 S^g ord.

Winterle, Ed., Op. 51. Les Ressemblants. Valse et Galop. 15 S^g ord.

III. Tänze und Märsche für Pianoforte.

Deutsches Tanz-Album. I. Jahrgang, mit Beiträgen von Albert Leutner, Edm. Neumann, Gustav Heinsdorff, J. V. Hamm, L. Jacobi, Edm. Bartholomäus u. A. Enthält

das Portrait und die Biographie des Musikdirector Edm. Neumann. 1 N^r ord.

Bartholomäus, Edm., Op. 29. Jenny-Polka. 7½ S^g ord.

— Op. 33. Victoria. Rheinländer-Polka (mit dem Portrait der Prinzess Victoria). 7½ S^g ord.

Daase, R., Op. 107. Amorosa-Polka. 7½ S^g ord.

— 108. „Herzensgrüsse“. Polka-Mazurka. 7½ S^g ord.

Golde, Jos., „Zur Fahnenweihe“. Marsch zur Erinnerung an den 18. Januar 1861. 5 S^g ord.

Hamm, Joh. Val., Op. 128. „Bomben und Granaten“. Marsch über das gleichnamige militairische Lied. 5 S^g ord.

Heinsdorff, G., Op. 72. Turner-Galopp. 5 S^g ord.

— Op. 73. „Gruss an Schweidnitz“. Galopp. 5 S^g ord.

Jacobi, L., Op. 8. Preussischer Nationalmarsch über die beiden Lieder: „Ich bin ein Preusse“ und „Heil dir im Siegerkranz“. 5 S^g ord.

— Op. 17. „Partant pour la Syrie“. Neuer französ. Nationalmarsch über das gleichnamige franz. Nationallied. 5 S^g ord.

— Op. 18. „Glück auf!“ Marsch über das beliebte Kücken'sche Bergmannslied. 5 S^g ord.

— Op. 19. „Zu Dir!“ Marsch über das gleichnamige beliebte Lied von H. Nürnberg. 5 S^g ord.

— Op. 21. Künstlerfest-Quadrille über Motive aus den Werken von Mozart, Beethoven, Mendelssohn, Weber, Wagner etc. etc. 10 S^g ord.

Leutner, A., Op. 49. Venetianer-Quadrille. 10 S^g ord.

— Op. 50. Beata-Galopp. 7½ S^g ord.

III. Lieder für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte.

Bergk, M. J., Op. 2. „Die Macht der Musik“. Gedicht von Helene, Herzogin von Orleans, für 1 Alt- oder Bassstimme (mit dem Portrait der Herzogin von Orleans). 10 S^g ord.

Hennes, A., Op. 7. „Sangeslust“. Gedicht von Marie Clausnitzer-Hennes, für Sopran oder Tenor. 10 S^g ord.

— Op. 13. Abendlied. Gedicht von Marie Clausnitzer-Hennes. 5 S^g ord.

— Op. 28. Deutsches Vaterlandslied. Gedicht von Marie Clausnitzer-Hennes, für 1 oder 2 Singstimmen. 5 S^g ord.

— Op. 34. „Mein Stern“. Gedicht von Marie Clausnitzer-Hennes, für Sopran oder Tenor. 10 S^g ord.

☞ **Sämmtliche Piècen sind glänzend ausgestattet.**

Erfurt, im März 1861.

Friedr. Bartholomäus,